

Guidelines

ADC Jury 2022

Liebe Jurymitglieder,

es freut uns sehr, dass wir mit Euch die diesjährigen ADC Jurysitzungen bestreiten dürfen!

Mit diesem Dokument möchten wir Euch einen Leitfaden an die Hand geben, der Euch hoffentlich sicher durch die Jurytage führt.

Inhaltsverzeichnis

Kontakte	2
Übersicht Links und benötigte Technik	2
Überblick: Gesamter Zeitplan	3
ADC Bewertungskriterien	4
Individuelles digitales Prevoting	5
Technik	
A Presenter	7
B Wahl-App	8
Jurytage	
Anreise Volksparkstadion	11
Chairwomen	12
Zusammensetzung der Jurys	12
Teilnahme an Briefings	13
Öffentlichkeitsarbeit	14
Jurytag 1: Bestätigung der Shortlist	15
Jurytag 2: Nagelwahlen	18
Grands Prix Wahlen	20
Talent Award Grands Prix Wahlen	22
Juryergebnis und Verschwiegenheit	23
Jurywahl	24

Kontakte ADC Team

Alle Fragen am liebsten per Mail an jury@adc.de

Hotline 0151 18 44 74 95

Links

Es ist keinerlei Installation von Apps notwendig. Sowohl das Anschauen der Einreichungen als auch das Abstimmen laufen über Internet-Browser.

Hier auf die Schnelle eine Übersicht relevanter Links. Die Plattformen werden weiter unten in diesem Dokument ausführlich erklärt.

Presenter
(Sichtung aller Arbeiten) vote.adc.de/adcPresenter/
Logins für Jurymitglieder: wie ADC Mitglieder-Lounge
Logins für Talents und Assistenzen werden separat versendet

Wahl-App
(Bewertung aller Arbeiten) vote.adc.de
Logins für Jurymitglieder: wie ADC Mitglieder-Lounge
Talents kein Login
Ggf. Logins für Assistenzen werden separat versendet

ADC Mitglieder-Lounge
(z.B. zum Zurücksetzen des Passworts) mitglieder.adc.de/153/

Dokumente
(Guidelines, Juryaufteilung, u.a.) <https://www.adc.de/wettbewerb/jury-documents/>

Talent ADC Mitglieder und Juryassistenzen bekommen ebenfalls einen Link zum Anschauen der Arbeiten zugesendet. Zusätzlich Zugang zum Abstimmungstool bekommen jedoch nur Juryassistenzen, die die Steuerung der Wahl im Volksparkstadion übernehmen.

Benötigte Technik

Individuelle digitales Prevoting (7. bis 13. Mai)

Für das Prevoting benötigen alle Jurymitglieder einen Rechner mit großem Bildschirm zum Anschauen der Einreichungen und ein weiteres Gerät (z.B. Euer Smartphone oder ein iPad oder ähnliches) zum parallelen Abstimmen. Beides natürlich mit dem Internet verbunden.

Jurysitzungen (17./18. Mai)

Für die Jurysitzungen vor Ort benötigt Ihr dann lediglich ein Gerät zum Abstimmen (z.B. Euer Smartphone oder ein iPad oder ähnliches). Das gilt auch für die Juryvorsitzenden. Freies WLAN gibt's für alle im Volksparkstadion

Überblick: Gesamter Zeitplan

9. bis 13. Mai – Individuelles digitales Prevoting (Erstellung vorläufige Shortlist)

Teilnehmer/innen: Alle Jurymitglieder

Wichtig: Die Sichtung und Bewertung aller Arbeiten ist Grundvoraussetzung, um am weiteren Juryprozedere teilnehmen zu können!

Diese Jurierung startet am 9. Mai um 16 Uhr und endet am 13. Mai um 23:59 Uhr. In diesem Zeitraum müssen alle Jurymitglieder alle Einreichungen ihrer Jury im Presenter gesichtet und mit der Wahl-App eine erste Bewertung getroffen haben.

Die sich daraus ergebende vorläufige Shortlist wird allen Jurymitgliedern für ihre jeweilige Jury in der Wahl-App zu Beginn der Jurysitzungen am 17. Mai freigeschaltet.

Dienstag, 17. Mai

Volksparkstadion

ab 8:30 bis 10 Uhr Akkreditierung (alle Jurymitglieder)

9:00 – 10:00 Uhr Briefing der Juryvorsitzenden und Juryassistenzen

9:00 – 10:00 Uhr Briefing Talentpat*innen

10 Uhr Gemeinsame Begrüßung und Gruppenfoto (alle Jurymitglieder)

10:30 bis ca. 18 Uhr Jurysitzungen (alle Jurymitglieder und Juryassistenzen)

13:00 bis 14:30 Uhr Zeit für eine Mittagspause (genaue Zeit entscheidet jede Jury selbst)

15:30 bis 16:00 Uhr Zeit für eine Kaffeepause (genaue Zeit entscheidet jede Jury selbst)

19:30 Uhr Empfang des Hamburger Senats (freiwillig, Jurys + Assistenzen)

Mittwoch, 18. Mai

Volksparkstadion

9:00 – 10:00 Uhr Einreichungsprüfungen (nur Juryvorsitzende)

10:30 bis ca. 18 Uhr Jurysitzungen (alle Jurymitglieder und Juryassistenzen)

13:00 bis 14:30 Uhr Zeit für eine Mittagspause (genaue Zeit entscheidet jede Jury selbst)

15:30 bis 16:00 Uhr Zeit für eine Kaffeepause (genaue Zeit entscheidet jede Jury selbst)

Donerstag, 19. Mai

Volksparkstadion

9:30 Uhr bis ca. 14 Uhr, Grands Prix Wahlen (nur Juryvorsitzende und Talentpatinnen/-paten)

ADC Bewertungskriterien

Beurteilung

Die Beiträge beider ADC Wettbewerbe werden nach folgenden Kriterien beurteilt:

- **Originalität:** Ist die Arbeit originär und originell?
- **Klarheit:** Kommuniziert die Arbeit ihre Inhalte verständlich?
- **Kraft:** Bewirkt die Arbeit eine Bewusstseinsveränderung?
- **Machart:** Ist die Arbeit handwerklich überzeugend?
- **Freude:** Beglückt, berührt oder bereichert die Arbeit?

Woran wir glauben

1. Exzellente kreative Kommunikation **hat eine Idee.**
2. Exzellente kreative Kommunikation **ist verständlich.**
3. Exzellente kreative Kommunikation **ist überzeugend.**
4. Exzellente kreative Kommunikation **ist handwerklich perfekt.**
5. Exzellente kreative Kommunikation **macht Freude.**
6. Exzellente kreative Kommunikation **ist dienlich.**
7. Exzellente kreative Kommunikation **ist weder rassistisch noch diskriminierend.**

Prämierungsstufen

Folgende Prämierungen können vergeben werden:

- **Auszeichnung:** Für eine Arbeit, die den ADC Kriterien entspricht.
- **Bronze:** Für eine außerordentlich kreative Arbeit in ihrer jeweiligen Kategorie.
- **Silber:** Für eine Arbeit, die in ihrer Kategorie Maßstäbe setzt.
- **Gold:** Für eine Arbeit, die besonders herausragend ist und ihre jeweilige Kategorie neu definiert.
- **Grand Prix:** Für eine bahnbrechende Arbeit, die unter den Goldprämierungen heraussticht.

Prämierung identischer Arbeiten

Identische Arbeiten können in mehreren Kategorien eingereicht werden. Es werden grundsätzlich die besten Arbeiten in der jeweiligen Kategorie prämiert. Es spielt also keine Rolle, ob die gleiche Arbeit auch in einer anderen Kategorie prämiert wird. Dies gilt seit 2022 auch für den ADC Talent Award.

ADC Talent Award Bereiche

Arbeiten im ADC Talent Award sind in folgende drei Bereiche kategorisiert:

- **Semesterarbeiten:** Arbeiten von Studierenden einer (Fach-)Hochschule, Berufsakademie oder Privatschule aus kreativen Fachrichtungen oder anderen kreativen Bereichen ab dem 1. Semester.
- **Abschlussarbeiten:** Arbeiten von Absolvent/innen einer (Fach-)Hochschule, Berufsakademie oder Privatschule aus kreativen Fachrichtungen oder anderen kreativen Bereichen.
- **Praxisarbeiten:** Dieser Bereich richtet sich an Junior/innen aus der Praxis – also Junior Texter, Junior Art Direktorinnen oder Jugendredakteure etc. mit max. 3 Jahren Berufserfahrung.

ADC Talent Award Prämierungen

Auch im ADC Talent Award gelten die bekannten ADC Prämierungsstufen. Diese sollten aber unter den Voraussetzungen des jeweiligen Bereiches (Semesterarbeit, Abschlussarbeit, Praxisarbeit) bewertet werden und sind demnach nicht mit den Bewertungskriterien für Arbeiten des „großen“ ADC Wettbewerbs zu vergleichen.

9. bis 13. Mai

Individuelles digitales Prevoting bzw. Erstellung vorläufige Shortlist (Alle Jurymitglieder)

Wichtig

- Die Sichtung aller Einreichungen bis zum 13. Mai, 23:59 Uhr ist bindend: Wenn ein Jurymitglied keine Bewertungen abgibt, ist seine weitere Teilnahme an den Jurysitzungen leider nicht möglich.
- Falls Eure Jury Arbeiten im Talent Award zu bewerten hat, vergesst diese bitte nicht!

Vorbemerkung

Bitte bewertet alle Wettbewerbsbeiträge mit Blick auf die Rahmenbedingungen, unter denen sie im letzten Jahr entstanden sind – und abstrahiert entsprechend von der aktuellen Corona-Situation.

Sichtung und Bewertung

Die Arbeiten können ab dem 9. Mai ab 16 Uhr im Presenter eingesehen und in der Wahl-App bewertet werden. Alle Einreichungen aller Kategorien der Jury müssen von jedem Jurymitglied einzeln bewertet werden, jeder Jurymitglied wählt alle Kategorien selbständig durch.

Die Bewertung erfolgt nach dem Ja-/Nein-Prinzip:

- Ja: Soll auf die Shortlist.
- Nein: Soll nicht auf die Shortlist

Stimmberechtigung

- Jedes Jurymitglied ist bei der Bewertung einer Arbeit, die aus seiner Agentur oder aus einem Partnerunternehmen (also einer Agentur aus demselben Netzwerk) kommt, oder einer Arbeit, an der er beteiligt war, grundsätzlich ausgeschlossen. Bei offenen Diskussionen und Abstimmungen ist er zudem verpflichtet, den Juryraum zu verlassen.
- Alle Niederlassungen einer Firma gelten dabei als ein gemeinsames Unternehmen. Ausnahmen bilden Unternehmensgruppen, die inhaltlich und wirtschaftlich getrennte Units UND Marken betreiben, wie verschiedene Objekte in einer Verlagsgruppe (Bsp.: FOCUS/cinema) oder getrennte Unternehmen einer Agenturholding (Bsp.: GREY/thjnk). Im Zweifelsfall entscheidend ist die Nennung im ADC Kreativranking. Falls die einzelnen Unternehmensteile im Ranking zusammengefasst werden, gilt der Stimm Ausschluss für all diese zusammengefassten Unternehmensteile.
- Ausschlüsse von der Stimmberechtigung sind automatisch in der Wahl-App gekennzeichnet. Sollte das ADC Jury Team im Vorfeld einen Ausschluss übersehen haben, bitten wir um Fairness und eigenes nachträgliches Setzen mit dem Button „Ich darf nicht wählen!“. Aber Achtung: Der Ausschluss kann durch die Jurymitglieder nicht rückgängig gemacht werden. Diese eigenen Ausschlüsse müssen unbedingt während der Prevoting-Phase gesetzt werden, da schon hier nicht an der entsprechenden Abstimmung teilgenommen werden darf – und somit der Button später nicht mehr vorhanden ist.
- Bei falsch gesetzten Ausschlüssen sendet bitte eine E-Mail an jury@adc.de (Betreff: Jury XX – Juryausschluss). Dem ADC Team wird die Arbeit ungemein erleichtert, wenn diese Mails bereits in der Prevoting-Phase versendet werden und nicht erst bei den Jurysitzungen.
- Der Juryausschluss gilt nicht innerhalb der ADC Grand Prix Wahlen. Hier ist der Juryvorsitzende verpflichtet, im Sinne seiner Gesamtjury abzustimmen.

ADC Talent Award Juryausschluss

Auch beim ADC Talent Award gilt:

- Jurymitglieder sind für Einreichungen der Lehrinstitute oder Unternehmen, bei denen sie tätig sind, nicht stimmberechtigt.
- Bei offenen Diskussionen und Abstimmungen sind diese zudem verpflichtet, den Raum zu verlassen.
- Die Ausschlüsse werden vorab vom ADC Büro gesetzt. Sollte ein Ausschluss übersehen worden sein, bitten wir um Fairness und eigenständiges Setzen direkt im Wahlgerät.

Anzweifelbare Arbeiten (Dubletten/Plagiate, Fakes)

Die Vorprüfung/Zulassung der eingereichten Arbeiten zum Wettbewerb erfolgt durch das ADC Büro anhand der Überprüfung formaler Einsendebedingungen. In den Jurys ist eine weitere Prüfung zum Ausschluss von Dubletten und Fakes grundsätzlich zulässig.

- Jedes Jurymitglied (nicht nur die Juryvorsitzenden!) kann mit Beginn der Sichtungen einen Prüfantrag zu anzweifelbaren Arbeiten (Dublette/Plagiat, Fake) stellen.
- Meldungen müssen am ersten Jurytag (Dienstag, 17. Mai) bis spätestens 15 Uhr beim ADC Rechercheteam schriftlich unter jury@adc.de eingehen:
Betreff: „Jury XX – Prüfantrag“, im Mailtext bitte Nennung von Titel der Einreichung, Kategorienummer und ggf. Laufnummer
- Definition „Dublette/Plagiat“: Die Arbeit stimmt inhaltlich und/oder formal mit einer bereits veröffentlichten Arbeit überein.
- Definition „Fake“: Arbeiten, die zwar den formalen Kriterien des ADC entsprechen, können dennoch vom Wettbewerb ausgeschlossen werden, sofern die Jury feststellt, dass Zeitpunkt und Umstände der Veröffentlichung erkennen lassen, dass die Arbeit nur für die Einreichung bei Kreativwettbewerben entwickelt wurde.

Alle Verdachtsfälle werden vom ADC Rechercheteam sorgfältig geprüft und den Juryvorsitzenden am Tag darauf zur gemeinsamen Prüfung vorgestellt.

Die Entscheidung, ob eine Arbeit eine Dublette, ein Plagiat oder Fake ist, erfolgt per Abstimmung durch die Juryvorsitzenden durch einfache Mehrheit der stimmberechtigten Anwesenden.

Falls sich ein Verdachtsfall bestätigt, wird die betreffende Arbeit nicht prämiert.

Der Juryvorsitz teilt seiner Jury das Ergebnis zu den Verdachtsfällen mit. Betroffene Arbeiten werden nachträglich von der Shortlist gestrichen (gilt auch für betroffene Arbeiten des Talent Awards).

Sollte es bereits vor Jurybeginn Verdachtsfälle geben, dass Dubletten/Plagiate oder Fakes zum Wettbewerb eingereicht wurden, ist es hilfreich, entsprechendes Beweismaterial zur Jury mitzubringen und vorab das ADC Team unter jury@adc.de zu informieren.

Technik

A Presenter

Gerät

Für die Sichtung der Einreichungen gibt es das digitale Präsentationsprogramm „Presenter“, das in Eurem Browser funktioniert. Es ist keine Installation einer Software notwendig.

Der Presenter funktioniert NICHT auf einem Smartphone, sondern nur auf dem Desktop-Rechner.

Login

Geht auf dem Gerät Eurer Wahl über einen Browser auf folgende Webseite:

vote.adc.de/adcPresenter

Ihr müsst Euch mit Eurem ADC Benutzernamen der ADC Mitglieder-Lounge (vorname.nachname) einloggen. Solltet Ihr euer Passwort vergessen haben, könnt Ihr dieses über die ADC Lounge neu anfordern: <https://mitglieder.adc.de/153/>

Auswahl des Wettbewerbs

Nachdem Ihr Euch eingeloggt habt, könnt Ihr Euch

- in die Arbeiten des ADC Wettbewerbs einklicken
- oder in die Arbeiten des ADC Talent Awards (wird nur angezeigt, wenn in Eurer Jury Talent Award Arbeiten zur Abstimmung vorliegen)

Über den „Willkommen“-Button (rechts oben) gelangt Ihr immer wieder auf die Startseite, auf der Ihr den Wettbewerb wechseln könnt.

Kategorien

Im jeweiligen Wettbewerb befinden sich die Kategorien Eurer Jury.

Über die Funktion „Name/Laufnummer“ könnt Ihr direkt nach Arbeiten suchen.

Einzelne Einreichung

Eine Einreichung besteht immer aus folgenden Bestandteilen:

- Präsentationsbild
- Kurzbeschreibung

Folgende weitere Bestandteile können je Einreichung variieren:

- Motiv: Dies ist ein innerhalb des Projektes entstandenes Ergebnis. Es zeigt in der Regel EIN Motiv und nicht mehrere.
- Board: Dies ist eine Übersicht, die anhand von Visualisierungen und Text die Bestandteile des Projektes verständlich macht.
- Original: Dies ist ein innerhalb des Projektes entstandenes Produkt (Beispiele: Magazin, Kalender, Packaging, Mailing u. v. m.)
- Film: Dies ist ein innerhalb des Projektes entstandener Film oder Spot.
- Audio: Dies ist eine innerhalb des Projektes entstandene Audio-Datei.
- URL: Dies ist eine Webseite, die Bestandteil des Projekts war oder das Projekt beschreibt.
- Präsentationsfilm/Zusatzpräsentation: Beschreibt das Projekt und gibt einen audiovisuellen Überblick zur Einreichung
- Zusatzpräsentation 3D: Dies ist ein zusätzlicher Upload, welcher den Original-Bestandteil der Einreichung nochmals ausführlich beschreibt.

B Wahl-App

Gerät

Das Voting in Eurer Jury ist nur über die ADC Wahl-App ab dem 9. Mai, 16 Uhr möglich. Aber Obacht: Die Wahl-App ist KEINE App oder Software, sondern eine Webseitenlösung, die für mobile Geräte optimiert wurde. Ihr könnt Euch auch auf einem Desktop-Rechner einloggen. Aber auf dem Smartphone sieht es am besten aus. Es ist keine Installation einer Software notwendig.

Login

Geht auf dem Gerät Eurer Wahl über einen Browser auf folgende Webseite: vote.adc.de
Auch hier müsst Ihr Euch mit Eurem ADC Benutzernamen (vorname.nachname) einloggen. Solltet Ihr Euer Passwort vergessen haben, könnt Ihr dieses über die ADC Lounge neu anfordern:
<https://mitglieder.adc.de/153/>

Auswahl des Wettbewerbs

Nachdem Ihr Euch eingeloggt habt, könnt Ihr Euch

- in die Arbeiten des ADC Wettbewerbs einklicken
- oder in die Arbeiten des ADC Talent Awards (wird nur angezeigt, wenn in Eurer Jury Talent Award Arbeiten zur Abstimmung vorliegen)

Oben links ist ein „Zurück“-Button, mit dem Ihr Euch bis zur Startseite zurück klicken könnt, um den Wettbewerb zu wechseln.

Abstimmung

Kategorien, in denen keine Einreichung vorliegt, werden nicht angezeigt.
Ihr könnt nun alle Einreichungen aller Kategorien Eurer Jury einzeln bewerten. Klickt dazu die Arbeiten einzeln durch und bewertet nach dem Ja-/Nein-Prinzip:

- Ja: Soll auf die Shortlist.
- Nein: Soll nicht auf die Shortlist

Über „Vote History“ lassen sich die Ergebnisse der einzelnen Abstimmungen einer Arbeit einsehen.

Nachträgliche Änderungen der Bewertung

Eure Bewertungen sind jederzeit (auch wenn Ihr ALLE Arbeiten bewertet haben solltet) bis zum 13. Mai um 23:59 Uhr veränderbar. Dazu müsst Ihr Euch einfach in die Wahl-App erneut einloggen.

Ausschlüsse bei einzelnen Einreichungen

Bei jeder Einreichung findet Ihr einen Button „Ich darf nicht wählen.“

- Jedes Jurymitglied ist bei der Bewertung einer Arbeit, die aus seiner Agentur oder aus einem Partnerunternehmen (also einer Agentur aus demselben Netzwerk) kommt, oder einer Arbeit, an der er beteiligt war, grundsätzlich ausgeschlossen. Bei offenen Diskussionen und Abstimmungen ist er zudem verpflichtet, den Juryraum zu verlassen.
- Das ADC Team hat im Vorfeld die Credits der Einreichungen überprüft und einige Ausschlüsse bei den einzelnen Jurymitgliedern gesetzt. Der jeweilige Juror kann sich die Arbeit dann im Presenter anschauen, aber nicht in der Wahl-App abstimmen.
- Ausschlüsse von der Stimmberechtigung sind automatisch in der Wahl-App gekennzeichnet. Sollte das ADC Team einen Ausschluss übersehen haben, bitten wir um Fairness und eigenes nachträgliches Setzen mit dem Button „Ich darf nicht wählen!“. Aber Achtung: Der Ausschluss kann durch Euch nicht rückgängig gemacht werden. Diese eigenen Ausschlüsse müssen unbedingt während der Prevoting-Phase gesetzt werden, da schon hier nicht an der

entsprechenden Abstimmung teilgenommen werden darf – und somit der Button später nicht mehr vorhanden ist.

- Bei falsch gesetzten Ausschlüssen sendet bitte eine E-Mail an jury@adc.de (Betreff: Jury XX – Juryausschluss). Dem ADC Team wird die Arbeit ungemein erleichtert, wenn diese Mails bereits in der Prevoting-Phase versendet werden und nicht erst bei den Jurysitzungen.
- Der Juryausschluss gilt nicht innerhalb der ADC Grand Prix Wahlen. Hier ist der Juryvorsitzende verpflichtet, im Sinne seiner Gesamtjury abzustimmen.

Menü (Drei Balken rechts oben)

- Gefilterter Modus: Dieser Filter ist standardmäßig aktiviert. Hier könnt Ihr ein- und ausschalten, ob alle Kategorien, die Ihr komplett abgestimmt habt, ausgeblendet werden sollen. Das könnt Ihr natürlich jederzeit wieder zurück wechseln.
- Gewinnerübersicht: Hier findet Ihr den jeweils aktuellen Stand der Gewinne Eurer Jurys, aber erst nach der Bestätigung der Shortlist.
- Juryinformationen: Hier sind etliche hilfreiche Dokumente hinterlegt.
- Abmelden: Hier loggt Ihr Euch aus der Wahl-App aus.

Prozedere

- Die Reihenfolge der Shortlist in der Wahl-App orientiert sich an der Kategorienstruktur des ADC Wettbewerbs. Die Kategorienstruktur ist als Dokument in der Wahl-App hinterlegt und Euch per E-Mail zugesendet worden.
- Alle Einreichungen welche mindestens 51% der Stimmen erhalten haben, werden ab Beginn der Jurysitzungen als vorläufige Shortlist/Auszeichnung angezeigt. Juryvorsitzende sehen zusätzlich die genauen Stimmzahlen zu den einzelnen Arbeiten.
- Jedes Jurymitglied kann seine eigene Bewertung zu den Einreichungen in der Wahl-App noch einmal einsehen.
- Ist die Shortlist nach Ansicht von Jurymitgliedern und Juryvorsitz so in Ordnung, kann sie im Ganzen von dem Juryvorsitzenden bestätigt werden.
- Die Arbeiten, die nach der Bestätigung durch die Juryvorsitzenden auf der Shortlist stehen, erhalten mindestens eine Auszeichnung in der jeweiligen Kategorie.
- Aus den Auszeichnungen werden anschließend die ADC Nägel (Bronze, Silber, Gold) gewählt.
- Sollten Kategorien des Talent Awards zu bewerten sein, vergesst diese nicht!

Status einer Arbeit

Rechts neben einer Arbeit wird der aktuelle Status angezeigt:

- Weißes ADC Logo: Aktuell auf der Shortlist
- Bronzenes ADC Logo: Aktuell mit Bronze ausgezeichnet
- Silbernes ADC Logo: Aktuell mit Silber ausgezeichnet
- Weißer Haken: Aktuell nochmal zur Abstimmung gestellt
- Gar kein Symbol: Aktuell NICHT auf der Shortlist

Stimmzählung

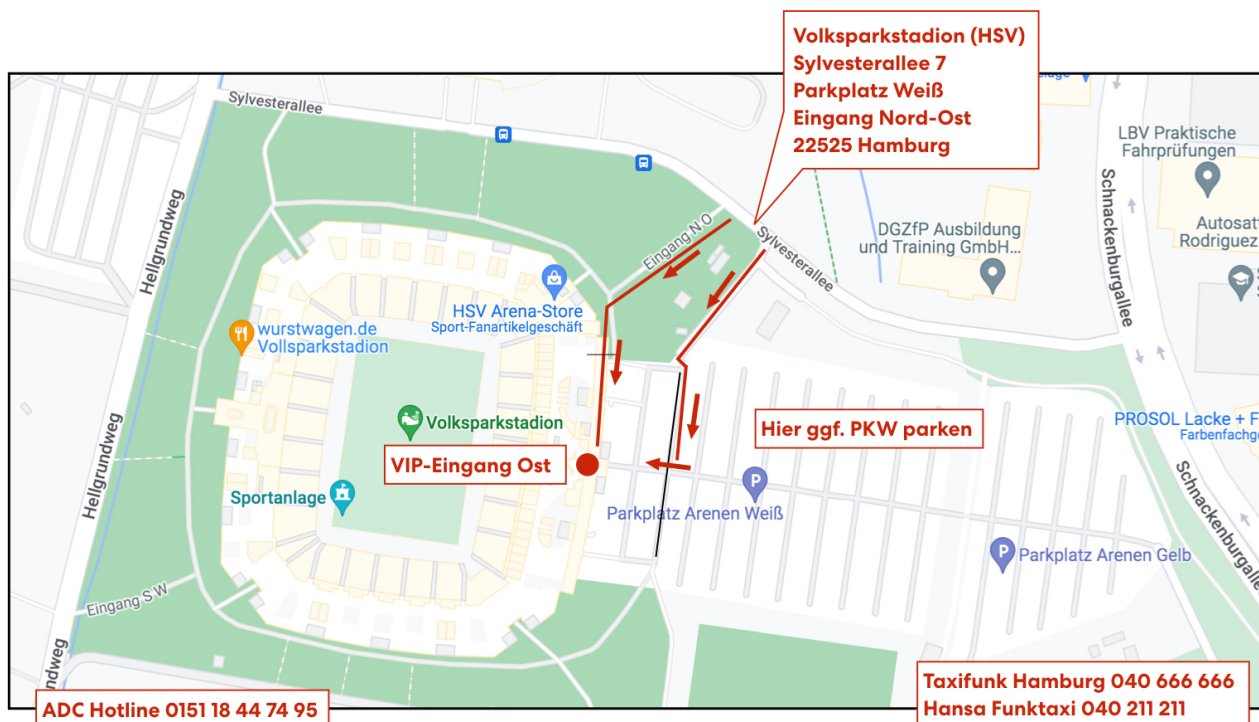
- Anders als in den Vorjahren können sich Jurymitglieder nicht mehr komplett von der Jury abmelden.
- Wenn Jurymitglieder bei einer Abstimmungsrunde keine Stimme abgegeben haben, werden ihre Stimmen als Enthaltung gewertet.
- Jurymitglieder, die wegen ihrer Unternehmenszugehörigkeit ausgeschlossen bei bestimmten Arbeiten ausgeschlossen sind, werden bei der Stimmzählung nicht einberechnet.

- Eine Abstimmungsrunde kann nur beendet werden, wenn mindestens 50% aller stimmberechtigten Jurymitglieder mit „Ja“ oder „Nein“ abgestimmt haben. Das heißt, die Anzahl der Enthaltungen darf nicht über 49% betragen, da sonst die Wahlrunde nicht geschlossen werden kann.

Technische Probleme

- Sollten technische Probleme mit dem Presenter oder der Wahl-App auftreten, kontaktiert bitte umgehend den technischen Support unter jury@adc.de oder 0151 18 44 74 95.
- Falls aus irgendwelchen Gründen die Wahl-App bei Euch ausfallen sollte, ist zur Not auch eine Abgabe der Stimmen schriftlich per E-Mail möglich. Bitte wendet Euch dazu an die oben genannte Telefonnummer.

Anreise Volksparkstadion



Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder Fahrrad

<https://www.hsv.de/volksparkstadion/anreise/oeff-ausserhalb>

Anreise mit dem eigenen Auto

Es stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Anreise mit dem Taxi

Die meisten Taxifahrer finden den richtigen Eingang, wenn ihnen die Stichworte „Volksparkstadion, Eingang an der Sylvesterallee“ genannt werden.

Jury Chairwomen

Die beiden Jury Chairwomen stehen bei Unklarheiten und Problemfällen vermittelnd zur Seite, leiten die Grands Prix Wahlen und repräsentieren die ADC Jury nach außen:

ADC Jury Chairwoman 2022

Rosie Bardales

Chief Creative Officer + Partner, BETC London

ADC Talent Award Chairwoman 2022

Betty Schimmelpfennig

Gründerin & Managing Partner, Elastique.

Professorin für Crossmediale Gestaltung, Hochschule RheinMain

Die Jurymitglieder können die Chairwomen über das ADC Team kontaktieren.

Jurys

Jurymitglieder

Eine schnelle und aktuelle Übersicht der Jurymitglieder findet sich auf www.adc.de/wettbewerb/jury

Die Juryvorsitzenden bekommen vom ADC Team eine Liste mit allen Handynummern und E-Mail-Adressen ihrer Jurymitglieder zugesendet.

Juryvorsitzende

Juryvorsitzende bewerten wie jedes andere Jurymitglied. Sie haben die gleichen Rechte, aber einige zusätzliche organisatorische Pflichten. Einige dieser Aufgaben können die Juryvorsitzenden an ihre Juryassistenzen abgeben.

- Moderation der Jurysitzungen
- Einhaltung der vorgegebenen Timings und Ziele
- Eröffnen und schließen der Jurysitzungen
- Beachtung der vereinbarten Pausenzeiten, damit niemand ausgeschlossen wird
- Protokollierung der Anwesenheit
- Öffnen und Schließen von Wahlgängen in der Voting-App
- Verantwortlichkeit für Einhaltung der Juryregeln
- Bestätigung der Wahlergebnisse
- Sicherstellung von Kurztexen (Jurykommentare)
- Aufnahme von Videos für die „Choices“ in der ADC App

Talentpatinnen und -paten

Viele Jurys haben Einreichungen aus dem ADC Talent Award zu bewerten. Talentpatinnen/-paten vertreten ihre Jury bei der Grand Prix Wahl im Talent Award und sind Fürsprecher/innen der Einreicher/innen:

- Die Arbeiten sollen unter den Voraussetzungen des jeweiligen Bereiches (Semesterarbeit, Abschlussarbeit, Praxisarbeit) bewertet werden. Sie sind demnach NICHT mit den Bewertungskriterien für Arbeiten des „großen“ ADC Wettbewerbs zu vergleichen.

- Es gibt nicht für alle Kategorien Talent Kategorien, weshalb man die Arbeiten manchmal in den Kategorien, in denen sie eingereicht wurden, etwas großzügig einordnen muss.

ADC Talents

Seit 2019 werden die Gold-Gewinner des ADC Talent Award in den „Talent ADC“ eingeladen. Sie können dann an allen Sektions- und Fachbereichstreffen, den ADC Events und den Jurysitzungen als Gast teilnehmen. So werden in einigen Jurys sind Mitglieder des Talent ADC dabei sein. Die Jurymitglieder sollen sie ermuntern, sich aktiv in die Diskussionen einzubringen, obgleich sie kein Stimmrecht haben.

Juryassistenzen

Pro Jury gibt es eine Juryassistentin, die den Juryvorsitz bei seiner Arbeit unterstützen und entlasten soll:

- Die Juryassistentin steuert den Presenter, über den die Jurys sich die Arbeiten gemeinsam auf einem großen Screen anschauen. Ein Rechner zur Steuerung ist in jeder Jury aufgebaut.
- Wenn vom Juryvorsitz gewünscht, kann die Juryassistentin die Steuerung der Wahlgänge in der Wahl-App übernehmen (siehe Extra-Briefing für die Juryvorsitzenden).
- Die Juryassistentin übernimmt administrative Aufgaben wie das Ausfüllen der Teilnahmeliste, Sammeln der Prüffälle, Kommunikation mit dem ADC Team zur Beendigung der Jurysitzung, usw.
- Juryassistentinnen behalten die „Checklisten“ des jeweiligen Jurytages im Auge, damit alle Tagesaufgaben erledigt werden.
- Die Juryassistentin kann entstehende Fragen mit dem ADC Team klären, ohne dass die Sitzung dafür unterbrochen werden muss.

Jurysupport

In den Jurys, in denen mit „Pappen“ zur Sichtung der Einreichungen gearbeitet wird, wird es zusätzlich zur Juryassistentin noch Helferinnen und Helfer als „Jurysupport“ geben. Sie kümmern sich darum,

- dass ebendiese Pappen und alle Exponate (3Ds) an der richtigen Stelle im Bewertungsprozess von den Jurymitgliedern begutachtet werden können
- dass zusätzliche „Juryinformationen“ an die Jury kommuniziert werden, wenn diese begleitend zur Einreichung vorliegen.

Briefings

Juryvorsitzende, Juryassistenten und Jurysupport

Zu Beginn des ersten Jurytages gibt es ein gemeinsames Meeting, in dem Juryvorsitzende, Juryassistenten und Jurysupport mit den inhaltlichen, organisatorischen und technischen Aufgaben durch das ADC Team vertraut gemacht werden.

Talentpatinnen/Paten

Ebenfalls zu Beginn des ersten Jurytages gibt es Meeting des ADC Teams und dem Fachbereichsvorstand Forschung & Lehre mit den Talentpatinnen und -paten, in dem diese mit ihren Aufgaben vertraut gemacht werden.

Öffentlichkeit

Hashtags und Kanäle

Ihr seid natürlich herzlich eingeladen auch zu posten, zu sharen und zu liken.

#adcfestival2022 #ideascreatereality #bringthemtolife #adcjury2022

Facebook: @hallo.adc

Instagram: @adc_germany

Twitter: @ADC_GERMANY

LinkedIn: @Art Directors Club (ADC)

Nutzt gerne auch unseren TicToc Effect #Ideator – wir sind gespannt, welche Idee ihr Realität werden lässt!

Verschwiegenheit

Die ADC Nägel werden erst am Freitag, dem 20. Mai, abends öffentlich bekanntgegeben, so dass alle Jurymitglieder bis zur Bekanntgabe zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Instagram-Dreh vor Ort

An den Tagen der Jurysitzungen kann es sein, dass Euch im Foyer des Volksparkstadions unsere Kollegin Harriet Dohmeier mit einer Kamera in der Hand anspricht. Sie produziert vor allem Filme für Instagram und freut sich auf Eure Statements – ohne dass Ihr zu viel verraten müsst (siehe „Verschwiegenheit“).

Dienstag, 17. Mai

Jurysitzung Teil 1: „Bestätigung der Shortlist“ und „Nagelwahlen Talent Award“ (Alle Jurymitglieder)

Grundsätze

- Die Bewertung bei der Jurierung muss absolut korrekt, kollegial, relevant und begründbar sein.
- Wird ein Verstoß gegen die Juryregeln festgestellt, kann die gesamte Bewertung eines Jurymitglieds durch das ADC Team für nichtig erklärt werden.
- Sollte sich ein Jurymitglied durch eine/n Mitjuror/in bei der Bewertung einer Arbeit direkt oder indirekt beeinflusst fühlen, hat es die Möglichkeit, dies beim Juryvorsitz dem ADC Team zu melden. Diese haben dann die Möglichkeit, über das weitere Vorgehen zu entscheiden.
- Jeder Versuch, das Bewertungsergebnis direkt oder indirekt zu beeinflussen, wird auf Initiative des Juryvorsitzes durch das ADC Team geahndet. Im Wiederholungsfall wird das entsprechende Jurymitglied von der Jury ausgeschlossen.

Abstimmungsverfahren und Stimmberechtigung

Es wird durchgehend nach dem Ja-/Nein-Prinzip abgestimmt:

- Ja: Die Arbeit soll auf die Shortlist bzw. einen Nagel erhalten.
- Nein: Die Arbeit soll nicht auf die Shortlist bzw. keinen Nagel erhalten.

In allen Wahlgängen ist die einfache Mehrheit der stimmberechtigten Jurymitglieder erforderlich. Die Anzahl der stimmberechtigten Jurymitglieder richtet sich danach, ob alle Jurymitglieder anwesend bzw. stimmberechtigt sind. Der Juryvorsitz kontrolliert, wer sich bei welchen Arbeiten enthalten muss und trägt die Verantwortung, dass das Jurymitglied NICHT an der Diskussionsrunde teilnimmt. Fehlende Ausschlüsse muss das betroffene Jurymitglied selbst im Wahlsystem setzen, um das Ergebnis nicht zu verfälschen. Daraus ergibt sich die Anzahl der stimmberechtigten Jurymitglieder. Die erforderlichen Mehrheiten sind:

- 14 stimmberechtigte Jurymitglieder = 8 Stimmen
- 13 oder 12 stimmberechtigte Jurymitglieder = 7 Stimmen usw.

Jurymitglieder, welche bei Schließung einer Wahlrunde keine Stimme abgegeben haben, werden als Enthaltung gewertet.

Eine Wahlrunde kann nur mit einer Stimmbeteiligung von 50% der Jurymitglieder geschlossen werden.

Prozedere

- Die Reihenfolge der Shortlist in der Wahl-App orientiert sich an der Kategorienstruktur des ADC Wettbewerbs. Die Kategorienstruktur ist als Dokument in der Wahl-App hinterlegt und Euch per E-Mail zugesendet worden.
- Alle Einreichungen welche mindestens 51% der Stimmen erhalten haben, werden als vorläufige Shortlist/Auszeichnung angezeigt. Juryvorsitzende sehen zusätzlich die genauen Stimmzahlen zu den einzelnen Arbeiten.
- Jedes Jurymitglied kann seine eigene Bewertung zu den Einreichungen in der Wahl-App noch einmal einsehen.
- Ist die Shortlist nach Ansicht von Jurymitgliedern und Juryvorsitz so in Ordnung, kann sie im Ganzen von dem Juryvorsitzenden bestätigt werden.

- Die Arbeiten, die nach der Bestätigung durch die Juryvorsitzenden auf der Shortlist stehen, erhalten mindestens eine Auszeichnung in der jeweiligen Kategorie.
- Aus den Auszeichnungen werden anschließend die ADC Nägel (Bronze, Silber, Gold) gewählt.

Änderung der Shortlist

Sollte das Ergebnis der Shortlist nicht zufriedenstellend sein, können VOR dem Bestätigen der Shortlist folgende Entscheidungen getroffen werden:

- Einzelne Arbeiten, die weniger als 51 % haben, können durch eine neue Abstimmungsrunde AUF die Shortlist gewählt werden.
- Einzelne Arbeiten, die bereits auf der Shortlist stehen, können durch eine neue Abstimmungsrunde VON der Shortlist gewählt werden.

Hierzu muss der Juryvorsitz (oder die Assistenz) die einzelnen Arbeiten erneut zur Wahl stellen. (Eine Anleitung dafür findet sich in diesem Dokument unter „Technik“.)

Wichtig: Änderungen der Shortlist sind nach der Bestätigung durch den Juryvorsitz (oder die Assistenz) aus technischen Gründen nicht mehr möglich!

Teilnahme an Abstimmungen

- Jurymitglieder dürfen bei einzelnen Abstimmungen in der Wahl-App fehlen. Der Juryvorsitz (oder die Assistenz) kann die Abstimmung trotzdem durchführen lassen und danach schließen. Die nicht-abgegebenen Stimmen werden dann als Enthaltungen gewertet.
- Jede Jury hat 15 Mitglieder. Falls die Teilnahmequote auf weniger als 50% fällt (nur noch 7 Anwesende) ist die Jury nicht mehr beschlussfähig. Nehmt in diesem Fall bitte umgehend Kontakt zum ADC Team auf.

Kategoriewechsel

- Kategoriewechsel sollten vermieden werden, da die Einreicher sich bewusst für die Einreichung in der betreffenden Kategorie entschieden haben.
- Ist eine Jury mehrheitlich der Auffassung, eine eingereichte Arbeit passe nicht in die ausgewählte Kategorie, besteht in Ausnahmefällen die Möglichkeit, sie zu verschieben.
- Kategoriewechsel können nur nach Absprache mit dem ADC Team und für Kategorien innerhalb einer Jury stattfinden.
- Kategoriewechsel können nicht mehr vorgenommen werden, wenn die Shortlist von der Jury final bestätigt wurde.
- Die Juries sind aufgerufen, Kategoriewechsel nur für solche Arbeiten vorzunehmen, die eine Chance auf eine Platzierung auf der Shortlist haben, weil ohnehin nur diese Arbeiten in der ADC App veröffentlicht werden. Bei Arbeiten, die nicht auf der Shortlist landen, bekommt niemand den Kategoriewechsel mit.
- Anträge auf Kategoriewechsel können am 17. Mai bis spätestens 18 Uhr an jury@adc.de (Betreff: Jury XX – Kategoriewechsel) gerichtet werden. Dabei soll bitte die ursprüngliche Kategorienummer, der Titel der Einreichung, die Laufnummer und die neue Kategorienummer genannt werden.
- Da technisch der Kategoriewechsel nicht während der Jurysitzungen vorgenommen werden kann, ist die Arbeit dann nach Bestätigung durch das ADC Team bereits so zu bewerten, als sei sie schon in der „neuen“ Kategorie.
- Eine Arbeit im ADC Talent Award wird grundsätzlich innerhalb ihres Bereiches (Semesterarbeit, Abschlussarbeit, Praxisarbeit) prämiert. Kategoriewechsel können deshalb nur innerhalb des jeweiligen Bereiches vorgenommen werden.

Abschluss Talent Award

Der Talent Award muss am ersten Jurytag (17. Mai) komplett bis Gold durchgestimmt und damit abgeschlossen sein, damit das ADC Team ausreichen Zeit hat, die Talent Award Show inhaltlich vorzubereiten.

Mittwoch, 18. Mai

Jurysitzung Teil 2: „Nagelwahlen“ (Alle Jurymitglieder)

Einreichungsprüfung

Zu Beginn des Tages wird den Juryvorsitzenden die Recherchearbeit des ADC Teams zu beanstandeten Arbeiten präsentiert. Anschließend wird von den Juryvorsitzenden darüber abgestimmt, ob Arbeiten als Plagiate/Dublette oder Fake einzustufen und aus dem Wettbewerb auszuschließen sind.

Wahlprozedere

- Die Nägel können kategorieweise ODER in der Reihenfolge Bronze/Silber/Gold gewählt werden. Das legt Ihr in der Jury gemeinsam fest.
- Das ADC Team empfiehlt allerdings, die Arbeiten NICHT einzeln sofort bis einschließlich „Gold“ durchzustimmen, sondern in der Reihenfolge Bronze/Silber/Gold, da die Erfahrung zeigt, dass viele Juries noch Korrekturen vornehmen möchten, sobald sie die Gesamtzahl ihrer (vorläufig) vergebenen Nägel in der jeweiligen Runde kennen.
- Die Bewertung erfolgt nach dem Ja-/Nein-Prinzip in geheimer Wahl.
- Für alle Wahlgänge ist mindestens die einfache Mehrheit der abstimmenden Jurymitglieder nötig.

Wahlgang Bronze

- Die Auszählung erfolgt automatisch und wird direkt digital angezeigt.
- Das Ergebnis kann offen diskutiert und ggf. erneut abgestimmt werden.
- Arbeiten, die im Wahlgang Bronze nicht genügend Stimmen bekommen, erhalten eine Auszeichnung.
- Wenn keine weitere Abstimmungsrunde mehr nötig ist, bestätigt der Juryvorsitz die Abstimmung. Damit ist das Ergebnis verbindlich.

Wahlgang Silber

- Die Silber-Wahl erfolgt analog zur Bronze-Wahl.
- Das Ergebnis kann offen diskutiert und ggf. erneut abgestimmt werden.
- Arbeiten, die im Wahlgang Silber nicht ausreichend Stimmen bekommen, erhalten einen Bronze-Nagel.
- Wenn keine weitere Abstimmungsrunde mehr nötig ist, bestätigt der Juryvorsitz die Abstimmung. Damit ist das Ergebnis verbindlich.

Wahlgang Gold

Auch die Gold-Wahl erfolgt nach dem gleichen Prinzip wie Bronze und Silber. Jedoch gibt es hier eine Besonderheit:

- Die Wahl kann nicht wiederholt werden. Es gibt nur einen einzigen Wahlgang Gold – in geheimer Abstimmung. Das Resultat der Gold-Wahl bleibt geheim.
- Allerdings könnt Ihr den Gold-Wahlgang zuvor diskutieren. Das entscheidet der Juryvorsitz gemeinsam mit der Jury. Sollte dies der Fall sein, müssen evtl. Probeabstimmungen per Handzeichen erfolgen, bis Ihr zu einem vorläufigen Ergebnis kommt. Im Gerät kann nur ein Wahlgang durchgeführt werden. Sobald das Ergebnis der Probeabstimmung per Handzeichen feststeht, schaltet der Juryvorsitz (oder seine Assistenz) den Wahlgang Gold für die Jury frei.

- Bitte beachtet, dass es sich um eine geheime Abstimmung handelt und für die Gold-Wahl nicht das Ergebnis der Probeabstimmung, sondern die geheime Abstimmung über die Wahlgeräte maßgeblich ist. Das Ergebnis der geheimen Abstimmung kann daher nicht mit dem Grund angefochten werden, dass die Probeabstimmung zu einem anderen Ergebnis geführt hat.
- Nach einmaliger Abstimmung pro Kategorie und Eingabe aller Bewertungen schließt der Wahlgang für die Gold-Nägel kategorieweise.
- Das Resultat der Gold-Wahl bleibt geheim, weshalb auf allen Geräten nach Bestätigung dieses Wahlgangs weiterhin das Ergebnis „Silber“ angezeigt wird. Das Ergebnis der Gold-Wahl liegt lediglich dem ADC Team und dem Justiziar zur Prüfung vor.
- Alle Nägel (bis einschließlich Gold) müssen am Abend des 18. Mai feststehen!

Jurykommentare

- Die Juryvorsitzenden (oder ihre Assistenzen) sind dafür verantwortlich, dass nach der Jurysitzung die Kurztexte (Jurykommentare) für alle mit mindestens Silber prämierten Arbeiten erstellt werden. Diese Kommentare werden in der öffentlichen ADC App bzw. Gewinnergalerie verwendet.
- Am besten gebt Ihr direkt nach jeder Gold-Wahl einen kurzen Kommentar zur jeweiligen Arbeit in die Wahl-App ein.
- Sie müssen in das Wahlgerät eingegeben werden, das für die Steuerung der Wahlgänge genutzt wurde. Einfach auf die jeweilige Arbeit klicken, dann öffnet sich das Textfeld.
- Diese drei Fragen können beim Verfassen der Kommentare helfen:
 1. Warum hat sich die Idee dieser Arbeit durchgesetzt?
 2. In welcher Form beglückt, berührt oder berichert diese Arbeit?
 3. Wie beschreibt sich diese Arbeit am besten, ohne den Titel zu nennen?

Abschluss

- Bevor der Juryvorsitz seine Jury in den Feierabend entlässt, muss er sich von Pauline Temme über jury@adc.de oder 01578-6614973 bestätigen lassen, dass alle Ergebnisse vollständig in der Datenbank eingetroffen sind.
- Das ADC Team benötigt von den Juryvorsitzenden (oder ihren Assistenzen) die Anwesenheitslist für beide Tage mit Unterschrift des Juryvorsitzenden (oder der Assistentin) an das ADC Team zurück.
- Alle Juryvorsitzenden müssen die Ergebnisse Ihrer Jury nochmals sorgfältig prüfen und bestätigen. Hierzu liegt den Juryvorsitzenden das Dokument „Bestätigung Wahlen“ vor. Dieses muss dem ADC Team übergeben werden.
- Sollte die einzelnen Jurys Arbeiten mit Gold ausgezeichnet haben, die hauptsächlich aus einem physischen Bestandteil bestehen, dessen Qualität sich durch die eingereichten digitalen Medien nicht ausreichend erschließt – z.B. weil ein (guter) Case-Film fehlt – werden die Juryvorsitzenden gebeten, sich ans ADC Juryteam zu wenden. Dann kann gemeinsam überlegt werden, wie die Arbeiten für die Award Shows gut aufbereitet werden können.

„Choices“ in der ADC App und auf adc.de

Die Juryvorsitzenden stellen ihre persönlichen Highlights der Gewinner (Bronze/Silber/Gold) aus ihrer Jury vor (max. 5 Cases) vor. Dazu nehmen sie jeder 1 bis 5 Videos auf und schicken sie bis Donnerstag, 19. Mai, abends per Downloadlink an jury@adc.de. Ein genaues Briefing zu den „Choices“ findet sich in den Guidelines für die Juryvorsitzenden.

Donnerstag, 19. Mai Grands Prix Wahlen (Nur Juryvorsitzende)

**Mittwoch, 19. Mai
9:30 bis ca. 14 Uhr
Volksparkstadion Hamburg**

Teilnahme

Juryvorsitzende und Talentpatinnen/-paten sind verpflichtet, an den Grands Prix teilzunehmen. Solltet Ihr verhindert sein, teilt dem ADC Team bitte bis Mittwoch, 17. Mai, 18:00 Uhr schriftlich per E-Mail an jury@adc.de eine Stellvertretung Eurer Jury mit. (Betreff: Jury XX – Vertretung Grand Prix Wahlen). Die Stellvertretung muss noch technisch für diesen Wahlprozess freigeschaltet werden.

Grundsätzliches

- Die ADC Grands Prix werden aus dem Kreis aller Goldprämierungen gewählt.
- Es kann pro Fachbereich ein ADC Grand Prix vergeben werden.

Zuordnung zu Fachbereichen

- Eine Zuordnung der Kategorien zu den Fachbereichen wurde vom ADC Präsidium getroffen und kann während der Wahl nicht mehr geändert werden.
- Wurde eine Kampagne in einem Fachbereich mehrfach mit Gold ausgezeichnet, nehmen diese Goldprämierungen einheitlich an den Grands Prix Wahlen teil.
- Eine Goldarbeit kann zwar in mehreren Fachbereichen vertreten sein, aber sie kann nur in einem Fachbereich einen Grand Prix gewinnen. Die Entscheidung liegt bei der Grands Prix Jury: Die Jurymitglieder werden vor Beginn der Wahl darüber informiert, welche Goldprämierungen in mehreren Fachbereichen vertreten sind. Es wird dann in der unten festgelegten Reihenfolge der Fachbereiche abgestimmt:
 - Grand Prix – Werbung
 - Grand Prix – Film & Ton
 - Grand Prix – Digitale Medien
 - Grand Prix – Kommunikation im Raum & Event
 - Grand Prix – Design
 - Grand Prix – Editorial
- Wird eine Arbeit mit einem ADC Grand Prix ausgezeichnet, kann sie in einem weiteren Fachbereich nicht mehr gewählt werden. Wird die Arbeit nicht ausgezeichnet, bleibt sie bei den anderen Fachbereichen im Rennen.

Wahl

- Die Leitung der Grands Prix Wahlen obliegt der ADC Präsidentin, der ADC Chairwoman und der Leitung Wettbewerb & Jury.
- Jeder Juryvorsitz wählt sich auf seinem Smartphone mit seinen ADC Lounge Zugangsdaten in die Wahl-App ein.
- Die Auszählung erfolgt automatisch und wird durch einen Justiziar und das ADC Team bestätigt.
- Es werden alle Goldprämierungen je Fachbereich durch die ADC Präsidentin, ADC Chairwoman oder Leitung Wettbewerb & Jury vorgestellt.

- Jeder Juryvorsitz hat pro Wahlrunde (je Fachbereich) eine Stimme und muss sich somit für eine Arbeit entscheiden, die den Grand Prix im jeweiligen Fachbereich verdient hätte.
- Gewählt und vorgestellt werden die Grand Prix Titel in oben genannter Reihenfolge.
- Es wird über alle Arbeiten eines Fachbereiches in einem ersten Wahlgang entschieden.
- Erhält eine Arbeit die einfache Mehrheit der Stimmberechtigten, so steht der Grand Prix in diesem Fachbereich fest.
- Sollte keine Arbeit die einfache Mehrheit erreichen, so gehen die drei Arbeiten mit den meisten Stimmen in eine oder mehrere Stichwahlrunden.

Stichwahlrunden

- Die 3 Arbeiten mit den meisten Stimmen gehen in die erste Stichwahlrunde. Kann keine der 3 Arbeiten die einfache Mehrheit auf sich vereinigen oder gibt es Stimmengleichstand, folgt die 2. Stichwahlrunde.
- Die 2 Arbeiten mit den meisten Stimmen aus der 1. Stichwahl gehen in die 2. Stichwahlrunde. Sollte auch hier keine Arbeit die einfache Mehrheit erreichen oder sollte es einen Gleichstand geben, so wurde kein Grand Prix in diesem Fachbereich gewählt.
- Haben mehr als drei oder zwei Arbeiten die meisten Stimmen, nehmen alle Arbeiten mit den meisten Stimmen an der nächsten Stichwahl-Runde teil.
- Dieses Wahlprozedere wiederholt sich für jeden Fachbereich.

Jurykommentare „Talent Grands Prix“

Wir bitten die Juryvorsitzenden, gemeinschaftlich direkt nach der Wahl einen kurzen Kommentar pro Grand Prix zu formulieren. Diese Informationen werden für die ADC App, die Award Show sowie für Pressearbeit genutzt. Der Kommentar sollte direkt im Anschluss an die Wahl (bis spätestens 14 Uhr) per Mail an jury@adc.de versendet werden.

Donnerstag, 19. Mai

Talent Award Grands Prix Wahlen (Nur Talentpatinnen/-paten)

Mittwoch, 19. Mai
9:30 bis ca. 14 Uhr
Volksparkstadion Hamburg

Teilnahme

Sollte ein/e Talentpatin/-pate nicht an dieser Wahl teilnehmen können, muss sie/er dem ADC Büro bis Mittwoch, 17. Mai, 18 Uhr, eine Vertretung aus ihrer/seiner Jury benennen und diese via E-Mail an jury@adc.de mitteilen. (Betreff: Jury XX – Vertretung Talent Grand Prix Wahlen). Die Stellvertretung muss noch technisch für diesen Wahlprozess freigeschaltet werden.

Prämierungen

Es kann pro Bereich ein Grand Prix vergeben werden:

- ADC Semesterarbeit des Jahres
- ADC Abschlussarbeit des Jahres
- ADC Praxisarbeit des Jahres

Sollte in einem der drei Bereiche keine Goldprämierung vergeben worden sein, kann aus den Silberprämierungen gewählt werden. Die Entscheidung, ob aus den Silberprämierungen gewählt wird, obliegt der Talent Award Chairwoman.

Ablauf der Wahl

- Die ADC Talent Grands Prix werden von den Talentpatinnen/-paten stellvertretend für die jeweilige Jury gewählt.
- Die Wahlen finden unter dem Vorsitz der ADC Talent Award Chairwoman statt.
- Die Talentpatinnen/-paten wählen sich mit ihren persönlichen Zugangsdaten in die Wahl-App ein.
- Die Gold-Gewinner pro Jury werden vom entsprechenden Talentpatin/-paten dem Gremium präsentiert.
- Die Abstimmung erfolgt nach dem Ja-/Nein-Prinzip in geheimer Wahl. Aber Achtung: Es wird pro Bereich nur für die **eine** Arbeit mit „Ja“ gestimmt, die mit einem Grand Prix prämiert werden soll.
- Es wird über alle Gold-Arbeiten in einem ersten Wahlgang abgestimmt. Erhält eine Arbeit die einfache Mehrheit der stimmberechtigten Jurymitglieder, steht der Grand Prix fest. Wenn nicht, gehen die Arbeiten mit den meisten Stimmen in eine oder mehrere Stichwahlrunden, bis eine der Arbeiten die einfache Mehrheit auf sich vereinigen kann. Es *soll* in allen Bereichen des Junior Wettbewerbs ein Grand Prix vergeben werden, es *muss* aber nicht. Die Jurymitglieder können also auch mehrheitlich entscheiden, in einem Bereich keinen Grand Prix zu vergeben – was aber schade wäre.

Jurykommentare „Talent Grands Prix“

Wir bitten die Talentpatinnen/-paten, gemeinschaftlich direkt nach der Wahl einen kurzen Kommentar pro Grand Prix zu formulieren. Diese Informationen werden für die ADC App, für die Talent Award Show sowie für Pressearbeit genutzt. Der Kommentar sollte direkt im Anschluss an die Wahl (bis spätestens 14 Uhr) per Mail an jury@adc.de versendet werden.

Juryergebnis

- Das Juryergebnis für den ADC Wettbewerb wird nach den Grands Prix Wahlen durch die ADC Präsidentin oder die ADC Chairwoman sowie den Justiziar final bestätigt. Damit gilt der ADC diesjährige Wettbewerb als beendet. Danach können keine Prämierungen mehr aberkannt oder ausgesprochen werden.
- Für den ADC Talent Award gibt die Talent Award Chairwoman mit dem Justiziar das Juryergebnis frei.
- Die Entscheidung und Bewertung der Jury ist unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gilt der Schiedsspruch der Jury.

Verschwiegenheit

Die ADC Nägel werden erst am Freitag, dem 20. Mai, abends öffentlich bekanntgegeben, so dass alle Jurymitglieder bis zur Bekanntgabe zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Feedback

Änderungswünsche und Verbesserungsvorschläge rund um das das Kategoriensystem und die Jurierung könnt Ihr gerne an jury@adc.de schicken – am liebsten gesammelt nach den Jurytagen.

Jurywahl

Voraussetzungen

Zugelassen zur Jury 2022 werden alle aktiven ADC Mitglieder, deren Mitgliedsbeitrag 2021 bis spätestens 13.12.2021 entrichtet ist (Rechnung aus November 2021).

Daten

Als Kandidat/in werdet Ihr mit den in der Mitgliederlounge angelegten Daten – Name, Berufsbezeichnung, Firmennamen und Bild – auf der internen ADC Wahlplattform vorgestellt, ähnlich wie es auch auf <https://www.adc.de/club/mitglieder/> zu sehen ist.

Änderungen könnt Ihr selbständig in der ADC Mitglieder-Lounge vornehmen:

<https://mitglieder.adc.de/153/>

Jurys

Das Kategoriensystem für den ADC Wettbewerb 2022 findet sich auf adc.de/wettbewerb.

Die Übersicht aller Jurys und der von ihnen zu bewerteten Kategorien ist diesem Dokument beigelegt.

— 29 Jurys

— 15 Plätze je Jury:

- 1 Juryvorsitz je Jury

- 2 Plätze je Jury sind für Rookies reserviert

- 1 Talent Patin/Pate je Jury, sofern die Jury Arbeiten aus dem Talent Award bewertet

- 2 Plätze je Jury können vom ADC Team in Absprache mit dem Präsidium durch Fachjuror/innen besetzt werden

— Insgesamt 435 Juroren

Splittung und Zusammenlegung von Jurys

Nach dem offiziellen Einreichungsschluss am 15. Februar 2022 ist dem ADC Team die Zahl der Einreichungen pro Jury bekannt. Das ADC Team behält sich vor, in Absprache mit dem jeweiligen Fachbereichsvorstand bestimmte Jurys a) in zwei Jurys aufzuteilen oder b) zusammenzulegen, falls dies die Einreichungszahl erfordert.

Im Falle einer Splittung werden die gewählten Jury-Mitglieder auf beide Jurys aufgeteilt und die 15 ADC Mitglieder mit den nächstmeisten Stimmen rücken in beide Jurys nach.

Bei einer Zusammenlegung sind die prozentual erhaltenen Stimmen in der jeweiligen Wunschjury der/des Kandidat/in ausschlaggebend. Die 15 Kandidat/innen aus beiden Jurys mit den prozentual meisten Stimmen werden für die zusammengefasste Jury berücksichtigt.

Juryvorsitz

Die/Der Juryvorsitzende leitet die Sitzungen der Jury und ist für die Einhaltung der Juryregeln verantwortlich.

Sie/Er vertritt ihre/seine Jury bei der Wahl der Grands Prix Titel oder ist dazu berechtigt, eine Vertretung ihrer/seiner Jury für die Wahl zu benennen.

Rookie

In den ersten zwei Jahren ihrer Mitgliedschaft werden ADC Mitglieder als Rookie bezeichnet. In jeder ADC Jury sind zwei Plätze für Rookies reserviert. Dabei spielt keine Rolle, ob das ADC Mitglied im vergangenen Jahr bereits als Rookie teilgenommen hat.

Für die Juries 2022 gelten alle ADC Mitglieder als Rookies, deren Eintritt in den ADC nach dem 13.12.2019 erfolgt ist. Sollten sich mehrere Rookies pro Jury bewerben, entscheidet die Stimmenanzahl.

Talent Patenschaft

Jede Jury, die Arbeiten aus dem Talent Award bewertet, hat eine/n Talent Patin/Paten. Sie/Er sollte seine Kernkompetenz im Fachbereich Forschung & Lehre haben und sollte sein Hochschul-Fachwissen bei der Wahl der Talent Gewinner einbringen. Sie/Er vertritt seine Jury bei der Wahl der Grands Prix im Talent Award oder ist dazu berechtigt, eine Vertretung ihrer/seiner Jury für die Wahl zu benennen.

Fachjuror/in

In den Juries können bis zu zwei Fachjuror/innen vom ADC Team in Abstimmung mit dem Fachbereichsvorstand gesetzt werden, sollte dies nicht direkt über die Jury-Wahl erfolgt sein. Die Zugehörigkeit in dem entsprechenden Fachbereich bzw. seine jeweiligen Kernkompetenzen gibt jedes Mitglied selbst in der ADC Mitglieder-Lounge an.

Juryteilnahme pro Unternehmen

Jede Agentur/Unternehmen/Hochschule darf mit maximal einem Juror pro Jury vertreten sein. Alle Niederlassungen einer Firma gelten dabei als ein gemeinsames Unternehmen. Ausnahmen bilden Unternehmensgruppen, die inhaltlich und wirtschaftlich getrennte Units UND Marken betreiben, wie verschiedene Objekte in einer Verlagsgruppe (Bsp.: FOCUS/cinema) oder getrennte Unternehmen einer Agenturholding (Bsp.: GREY/thnk).

Im Zweifelsfall entscheidend ist die Nennung im ADC Kreativranking. Falls die einzelnen Unternehmensteile im Ranking zusammengefasst werden, darf auch nur ein Mitarbeiter dieser zusammengefassten Unternehmensteile pro Jury vertreten sein.

Dabei sind Eure Angaben in der ADC Mitglieder-Lounge ausschlaggebend, die von Euch entsprechend wahrheitsgemäß und aktuell eingetragen werden müssen.

Im Falle eines Arbeitgeberwechsels, der der/dem Kandidat/in erst nach dem Kandidatur-Start (22.11.2021) bekannt wurde, ist die Unternehmenszugehörigkeit bis dahin ausschlaggebend. So können in Einzelfällen mehrere Angestellte der gleichen Agentur/Unternehmen/Netzwerk/Hochschule in einer Jury vertreten sein.

Wiederholte Teilnahme in Juries

Auf der ADC Jahreshauptversammlung 2019 haben die ADC Mitglieder beschlossen, dass ein ADC Mitglied „jeweils nur zwei Jahre in Folge in dieselbe Jury gewählt werden“ darf. Die Zählung beginnt ab den Juriesitzungen 2021 neu, da durch die Reform des Kategoriensystems auch neue Juries geschaffen wurden. Somit müssen Jurymitglieder frühestens ab 2023 eine neue Jury wählen, falls sie 2021 und 2022 in derselben Jury teilgenommen haben sollten.

Absage

Alle ADC Mitglieder sind aufgerufen, vor ihrer Kandidatur ihre zeitliche Verfügbarkeit zu prüfen.

Jurymitglieder, die ihre Teilnahme an der ADC Jury nach dem 29.04.2022 absagen, können vom ADC Team fürs nächste Jahr von der Jury-Wahl ausgeschlossen werden.

WAHLPROZEDERE

1. Schritt – Die Kandidatur

Ihr stellt Euch über die Wahlplattform in ihrer Wunschjury als Kandidat/in auf. Zusätzlich habt Ihr die Möglichkeit, zwei Ersatzjurs anzugeben.

In allen Jurs könnt Ihr angeben, ob Ihr als Juryvorsitz und/oder Talent Patin/Pate kandidieren möchtet.

2. Schritt – Die Wahl der Juror/innen

Ab dem Start der Jurywahl wird die Kandidatur in der Wunschjury allen Kandidat/innen angezeigt, die ebenso in dieser Jury kandidiert haben (sowohl Wunschjury als auch Ersatzjury). Ihr könnt somit in allen Jurs wählen, in denen Ihr kandidiert, auch in den Ersatzjurs. Wählbar seid Ihr aber nur in Eurer Wunschjury.

Jede Kandidat/in hat pro Jury 15 Stimmen, wovon mindestens 4 abgegeben werden müssen. Ihr könnt sowohl für Euch selbst als auch für die anderen Kandidat/innen nur jeweils eine Stimme abgeben.

Nach dem Ende der Jurywahl bekommt Ihr Bescheid, ob Ihr in eine Jury gewählt wurdet. Falls Ihr in Eurer Wunschjury nicht genügend Stimmen erhalten habt, gelten Eure prozentual erhaltenen Stimmen in der Wunschjury für das Nachrückverfahren in den Ersatzjurs.

3. Schritt – Die Wahl des Juryvorsitz

Nachdem die Jury-Wahl abgeschlossen ist und alle Jurymitglieder feststehen, werden die Juryvorsitzenden von ihren Jurymitgliedern über die Wahlplattform gewählt.

Die Angabe, ob sie den Vorsitz in einer Jury übernehmen möchten, habt Ihr schon bei der Kandidatur gemacht. Dies kann nachträglich nicht mehr hinzugefügt werden.

Wie bei der Jury-Wahl könnt Ihr bei der Vorsitzwahl für Euch selbst stimmen. Jedes Jurymitglied hat eine Stimme.

Die Juryvorsitzenden werden mit der öffentlichen Bekanntgabe aller Jurymitglieder kommuniziert.